

## Herren Bezirksklasse Gr. 2

TG Böckingen 1890 : TTC Zaberfeld II  
Samstag, 01.10.2022, 17:00 Uhr

# Kein Sieger im Duell der TG Böckingen 1890 gegen den TTC Zaberfeld II

Nach rund 4 Stunden hartem Kampf in der Herren Bezirksklasse Gr. 2 entführten die Gäste des TTC Zaberfeld II in ihrem 3. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Spiel bei der TG Böckingen 1890. Der Gastgeber profitierte dabei von einem starken oberen Paarkreuz, welches seine vier Einzel gewann. Das letzte Spiel des Mannschaftskampfes triumphierte das Schlussspiel Huber / Schäfer. Nach dieser auch trotz Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler von der TG Böckingen 1890 um die Nummer 1 Roland Huber nun 3 Pluspunkte in der Tabelle.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Zwar brachten Retz / Böttcher Huber / Schäfer phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Huber / Schäfer mit 3:1 durch. Zwischenzeitlich konnten Höhne / Ongert zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren das Spiel gegen Grohmann / Baumbach aber trotzdem deutlich mit 9:11, 8:11, 11:8, 9:11. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Schaller / Glaser über die 1:3-Niederlage gegen Toletzki / Heinold hinweggetröstet werden mussten. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Eher ungefährdet war indes der Erfolg in drei Sätzen von Roland Huber gegen Andreas Retz. Ralf Höhne gewann sein Spiel gegen Luis Grohmann überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:9, 11:5, 11:7. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Unglücklich war Alexander Schäfer nachfolgend in der Partie gegen Christof Böttcher, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Gert Ongert eine Vier-Satz-Niederlage gegen Nico Toletzki kassierte. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Michael Schaller gelang es, René Heinold im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Ohne Satzgewinn für Matthias Glaser verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Moritz Baumbach. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Roland Huber überzeugte im Match gegen Luis Grohmann, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Bemerkenswert war hierbei der Verlauf des dritten Satzes, der mit 11:0 für Huber endete. Ralf Höhne kam mit der Spielweise von Andreas Retz am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der nachfolgenden 1:3 Niederlage jedoch für Alexander Schäfer in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Nico Toletzki. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Gekämpft bis zum Schluss hatte Gert Ongert in der Partie gegen Christof Böttcher, musste jedoch trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Bei der nachfolgenden 1:3-Niederlage gegen Moritz Baumbach hatte Michael Schaller nur im ersten Satz eine Chance. Matthias Glaser bekam es nun mit René Heinold zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Matthias Glaser am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide

Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Huber / Schäfer konnten im Spiel gegen Grohmann / Baumbach einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 15.10.2022 gegen den SC Ilsfeld, während der TTC Zaberfeld II am 08.10.2022 gegen den TSB Horkheim II antritt.

**Statistik:**

**TG Böckingen 1890**

Doppel: Huber / Schäfer 2:0, Höhne / Ongert 0:1, Schaller / Glaser 0:1

Einzel: R. Huber 2:0, R. Höhne 2:0, A. Schäfer 0:2, G. Ongert 0:2, M. Schaller 1:1, M. Glaser 1:1

**TTC Zaberfeld II**

Doppel: Grohmann / Baumbach 1:1, Retz / Böttcher 0:1, Toletzki / Heinold 1:0

Einzel: L. Grohmann 0:2, A. Retz 0:2, N. Toletzki 2:0, C. Böttcher 2:0, M. Baumbach 2:0, R. Heinold 0:2